

Herren Kreislige B Gruppe 1

TV Elgersweiler : TTC Ebersweiler II
Samstag, 08.10.2022, 18:00 Uhr

Hübner und Kofler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreislige B Gruppe 1 traf die Mannschaft des TV Elgersweiler am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Ebersweiler II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Jürgen Hübner. Garant für diesen Heimspielsieg waren Hübner und Kofler, die in allen Einzeln und im Doppelpatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTC Ebersweiler II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Meier / Kohler zeigten Kimmich / Hübner ihren Gegnern die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließen Kofler / Männle ihren Gegnern Eckert / Kaltenbrunn beim sicheren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Kofler / Männle mit einem 11:0 über Eckert / Kaltenbrunn hinwegfegten. Einen Zähler für das Team verpassten Kühne / Benz bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Schmitt / Stutz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Udo Kofler gelang es, Bernd Eckert im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Ohne Satzgewinn für Michael Kimmich verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Meinrad Meier. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit 3:1 hatte Jürgen Hübner im Einzel gegen Ralf Kohler die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Klaus Kühne gegen Winfried Kaltenbrunn, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Nicole Männle ihren Gegner Wolfgang Stutz beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Martin Benz hatte seinen Gegner Uwe Schmitt beim deutlichen 12:10, 11:7, 11:6 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Udo Kofler hatte seinen Gegner Meinrad Meier beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Michael Kimmich bekam es nun mit Bernd Eckert zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michael Kimmich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Mit 3:1 siegte Jürgen Hübner gegen Winfried Kaltenbrunn und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TV Elgersweiler nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Ebersweiler II nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTF Oberkirch II (TV Elgersweiler) bzw. gegen TUS Rammersweiler II (TTC Ebersweiler II).

Statistik:

TV Elgersweier

Doppel: Kimmich / Hübner 1:0, Kofler / Männle 1:0, Kühne / Benz 0:1

Einzel: U. Kofler 2:0, M. Kimmich 1:1, J. Hübner 2:0, K. Kühne 0:1, N. Männle 1:0, M. Benz 1:0

TTC Ebersweier II

Doppel: Eckert / Kaltenbrunn 0:1, Meier / Kohler 0:1, Schmitt / Stutz 1:0

Einzel: M. Meier 1:1, B. Eckert 0:2, W. Kaltenbrunn 1:1, R. Kohler 0:1, U. Schmitt 0:1, W. Stutz 0:1